

HALLESCHER
KUNSTVEREIN
E.V.



MEDEA

**Ballett
trifft
Bildende
Kunst**

**14. März
bis 28. Juni 2026**
Café im Opernhaus Halle
geöffnet vor und während
der Vorstellungen

Drittes Kooperationsprojekt des Halleschen Kunstvereins e.V. mit der Oper Halle – 2026 zum Ballett „Medea“

Café im Opernhaus Halle, Universitätsring 24, 06108 Halle (S.)

Zu sehen sind Kunstwerke von:

Gabriel Machemer, Rebekka Rauschhardt, Ondine Frochaux, Martin Nielebock, Matilda Starke

Medea ist eine faszinierende mythologische Figur, bewegen sich die Lesarten und Interpretationen dieser Frauengestalt doch zwischen vernichtender und mordender Hexe und gedemütigter, emanzipierter und kämpferischer Ehefrau und Mutter. Auf jeden Fall gilt sie als tragische Figur, deren psychische Verfassung geprägt ist vom Widerstreit unterschiedlicher Gefühle. Der Konflikt zwischen weiblicher Selbstbestimmung und Ausgrenzung als Zugewanderte macht Medea zur Projektionsfläche patriarchaler Machtansprüche.

Welchen Zugang finden die Künstlerinnen und Künstler zweier wortloser Genres – Ballett und Bildende Kunst –, die auf Symbolisierung und kreative Gestaltung spezialisiert sind? Die Choreografie des Ballettdirektors Michal Sedláček verbindet sich mit den Kostümen der Modedesignerin Olo Krizová. Inspiriert von Dramaturgie und Inszenierung der Oper haben sich fünf bildende Künstlerinnen und Künstler auf Einladung des Halleschen Kunstvereins e.V. auf den Weg gemacht, ihre Ideen für die Ausstellung im Operncafé umzusetzen.

14. März 2026, 17:30 Uhr, Café im Opernhaus, VERNISSAGE vor der Premiere des Balletts „Medea“

Es begrüßen die Kulturbeigeordnete der Stadt Halle Dr. Judith Marquardt, Opernintendant Walter Sutcliffe und die Vorsitzende des Halleschen Kunstvereins Karola Waterstraat.

29. April 2026, 18 Uhr, Midissage: Künstlergespräch mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern

26. Juni 2026, FINISSAGE mit Überraschungsparty

Zur Ausstellungseröffnung und zu den Veranstaltungen sind Sie und Begleitung herzlich eingeladen. Während der genannten Veranstaltungen wird fotografiert. Mit Ihrer Teilnahme an Veranstaltungen genehmigen Sie die Verwendung der Fotos für mediale Zwecke durch den Halleschen Kunstverein e.V.

HALLESCHER
KUNSTVEREIN
E.V.



Hallescher Kunstverein e.V.

Vorsitzende: Karola Waterstraat

Geschäftsstelle: Kleine Galerie, Große Klausstraße 18, 06108 Halle (Saale)

Sprechzeit: dienstags 15 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung

E-Mail: kontakt@hallescher-kunstverein.de

www.hallescher-kunstverein.de



Abbildung: Rebekka Rauschhardt: Medeas Tochter, Eriopis (Detail), 2025, Acryl und Öl auf Leinwand, 130 x 140 cm

Ausstellung: Dr. Inés Brock-Harder

Gestaltung: Schubert & Schaller // Foto: Rebekka Rauschhardt

Unser Dank gilt:

In Kooperation mit:



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

hallesaaale^{*}
HÄNDELSTADT



Bühnen Halle